

# Allgemeine Geschäftsbedingungen der „Hundeschule Plauen, Inh. Petra Schmidt“

## 1. Allgemeines

1.1. Die nachstehenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“) gelten für alle Verträge, Lieferungen und sonstigen Leistungen der „Hundeschule Plauen, Inh. Petra Schmidt“ (nachfolgend „Hundeschule Plauen“) mit ihren Vertragspartnern, nachstehend „Kunde“ genannt. Abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden gelten nicht. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB sowie Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

1.2. Die Hundeschule Plauen ist jederzeit berechtigt, diese AGB zu ändern oder zu ergänzen. Die AGB liegen in den Geschäftsräumen der Hundeschule Plauen öffentlich aus und können auf der Internetseite der Hundeschule Plauen unter [www.hundeschule-plauen.de](http://www.hundeschule-plauen.de) eingesehen werden. Mit der Veröffentlichung der neuen AGB gelten die vorhergehenden AGB als verfallen. Kunden und Teilnehmer der Hundeschule Plauen müssen sich selbständig über die aktuellen AGB informieren.

1.3. Mit der Anmeldung oder Zahlung einer Gebühr für ein Gruppentraining, Einzeltraining, Seminar, Workshop, eine Exkursion oder eine Beratung (nachfolgend „Veranstaltung“) oder der Zahlung einer Summe für eine sonstige Dienstleistung oder Ware der Hundeschule Plauen gelten die aktuellen AGB der Hundeschule Plauen als bestätigt.

## 2. Vertragsinhalte und Vertragsschluss

2.1. Gegenstand des Vertrages ist die Durchführung von Veranstaltungen und sonstigen Dienstleistungen im Bereich der Hundehaltung sowie der Verkauf von branchenspezifischen Waren.

2.2. Angebote der Hundeschule Plauen sind stets freibleibend und unverbindlich. Verträge kommen nur durch schriftliche Auftragsbestätigung oder Erfüllung seitens der Hundeschule Plauen zustande.

2.3. Die Anmeldung eines Kunden zu einer Veranstaltung der Hundeschule Plauen erfolgt per Post, per Telefax, per E-Mail oder per Telefon. Die Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet den Kunden zur Zahlung der jeweils geltenden Gebühr.

## 3. Zahlungsmodalitäten

3.1. Gebühren für Veranstaltungen der Hundeschule Plauen sind im Voraus zu bezahlen. Die Vorauszahlung ist als Überweisung oder Barzahlung möglich und muss einen Bankarbeitstag vor Veranstaltungsbeginn auf dem Konto der Hundeschule Plauen eingegangen sein oder spätestens zu Veranstaltungsbeginn in bar bezahlt werden. Eine Rechnungslegung ist nur für Stammkunden möglich.

3.2. Waren der Hundeschule Plauen, die käuflich erworben werden, sind sofort in bar zu bezahlen.

## 4. Rücktritt, Stornierungsgebühren

4.1. Der Rücktritt eines Kunden von einer Veranstaltung muss schriftlich vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Rücktrittserklärung ist der Zeitpunkt des Einganges bei der Hundeschule Plauen.

4.2. Im Falle eines Rücktrittes von der Teilnahme an einer Gruppenveranstaltung der Hundeschule Plauen gelten folgende Stornierungsgebühren:

- Vom Zeitpunkt der Anmeldung bis 4 Wochen vor Beginn kann der Kunde kostenfrei zurücktreten.
- Bei einem Rücktritt bis zu 2 Wochen vor Beginn werden 50 % der vereinbarten Gebühr berechnet.
- Bei einem Rücktritt innerhalb von 2 Wochen vor Beginn erfolgt keine Rückerstattung mehr.

4.3. Bei Nichterscheinen eines Kunden zu einer Gruppenveranstaltung ohne fristgerechte Absage berechnet die Hundeschule Plauen die volle Gebühr. Nimmt ein Kunde nicht die volle Leistung in Anspruch, so besteht für den nicht genutzten Teil kein Rückerstattungsanspruch.

4.4. Ein Rücktritt des Kunden von einem Einzeltraining oder einer Beratung muss mindestens 24 Stunden vor Beginn stattfinden. Erfolgt dies nicht oder später, wird die volle Gebühr berechnet.

## 5. Verschiebung/Absage von Veranstaltungen

Aus sachlich berechtigten, erheblichen und nicht vorhersehbaren Gründen behält sich die Hundeschule Plauen das Recht vor, Veranstaltungen zu verschieben oder abzusagen. Insbesondere besteht bei Ausfall einer Veranstaltung durch Krankheit des Trainers, höhere Gewalt, zu geringe Teilnehmerzahl oder sonstige unvorhersehbare Ereignisse kein Anspruch auf die Durchführung der Veranstaltung. Bei Absage einer Veranstaltung durch die Hundeschule Plauen werden bereits bezahlte Gebühren zurückerstattet. Ein Anspruch auf Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall besteht nicht. Für mittelbare Schäden, insbesondere entgangener Gewinn oder Ansprüche Dritter, wird nicht gehaftet.

## 6. Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist bei allen Gruppenveranstaltungen der Hundeschule Plauen begrenzt. Anmeldungen zu Gruppenveranstaltungen der Hundeschule Plauen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

## 7. Haftung und Versicherung

7.1. Die Hundeschule Plauen haftet ausschließlich für Schäden, die von uns vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt wurden. Diese Haftung ist auf die zweifache Teilnahmegebühr beschränkt, soweit es sich nicht um Körperschäden handelt. Die Hundeschule Plauen haftet nicht für Schäden, die von Dritten und/oder deren Hunden herbeigeführt wurden. Weiterhin übernimmt die Hundeschule Plauen keine Haftung für Schäden und eventuelle Folgekosten, welche im Umgang mit den Hunden oder aus dem Spiel zwischen den Hunden entstehen können (z.B. Bisswunden).

7.2. Jeder Kunde hat für seinen Hund/seine Hunde eine gültige Haftpflichtversicherung sowie einen aktuellen und kompletten Impfschutz nachzuweisen, was in der Anmeldung durch Unterschrift der AGB bestätigt wird.

7.3. Die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen der Hundeschule Plauen erfolgt, auch für die Begleitpersonen, ausschließlich auf eigenes Risiko.

7.4. Der Kunde ist verpflichtet, seine Begleitpersonen über die Versicherungs- und Haftungsbedingungen der Hundeschule Plauen zu informieren.

7.5. Kindern unter 16 Jahren ist die Teilnahme an Veranstaltungen der Hundeschule Plauen nur in Begleitung und unter Aufsicht eines Elternteils gestattet. Eltern haften für ihre Kinder. Jeder Kunde hat darauf zu achten das sein Kind/seine Kinder nicht auf den Übungsgeräten klettern und keine fremden Hunde ohne Rücksprache mit dem jeweiligen Besitzer anfassen.

## 8. Ausschluss von Gruppenveranstaltungen

8.1. Die Hundeschule Plauen behält sich vor, Hunde von Gruppenveranstaltungen auszuschließen,

- wenn gefährliche Verhaltensweisen unter Kontrolle gebracht werden müssen (z.B. Jagen, gefährliche Dominanz/Aggression);
- wenn grob fahrlässig, tierschutzwidrig oder mit Gewalt auf den Hund eingewirkt wird.

8.2. Bei einem Ausschluss von einer Gruppenveranstaltung erfolgt keine Rückzahlung der Gebühr.

## 9. Gesundheit der teilnehmenden Hunde

9.1. Hunde, die an Gruppenveranstaltungen teilnehmen, müssen gesund sein.

9.2. Eventuelle Erkrankungen oder Ansteckungsrisiken des Hundes sowie läufige Hündinnen sind dem Trainer der Hundeschule Plauen vor Veranstaltungsbeginn zu melden. Der Trainer befindet über das weitere Vorgehen oder über die weitere Teilnahme des Hundes an der Gruppenveranstaltung.

## 10. Hundeübungsplatz und Sauberkeit

10.1. Das Betreten des Hundeübungsplatzes ist aus ohne Anwesenheit des Trainers der Hundeschule Plauen nicht gestattet. Auf dem Hundeübungsplatz besteht Rauchverbot.

10.2. Das Klettern an den Übungsgeräten für Hunde ist den Menschen nicht erlaubt.

10.3. Die Kunden haben den Kot ihrer Hunde aufzusammeln und zu entsorgen. Das gilt auch für die Areale der Hundeschule Plauen, die sich außerhalb des Hundeübungsplatzes befinden. Kot-Tüten müssen von den Kunden immer mitgeführt werden.

## 11. Sonstiges

11.1. Bei der Erziehung/Ausbildung von Hunden handelt es sich um eine Dienstleistung der Hundeschule Plauen, deren Erfolg größtenteils von der Mitarbeit des Kunden abhängt. Aus diesem Grund kann die Hundeschule Plauen keine Garantie über die Erlangung von Erziehungs- und Ausbildungszielen geben. Der Trainer der Hundeschule Plauen wirkt als Prozessbegleiter und Unterstützer bei Entscheidungen und Veränderungen – die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom Kunden/Hundehalter geleistet. Die Bereitschaft zur vertrauensvollen und kooperativen Zusammenarbeit zwischen Kunden und Trainer ist damit eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg der Erziehung und Ausbildung des Hundes.

11.2. Die Auftragsabwicklung erfolgt bei der Hundeschule Plauen mit Hilfe automatischer Datenverarbeitung. Der Kunde erteilt hiermit seine ausdrückliche Zustimmung zur Speicherung und Verarbeitung der im Rahmen vertraglicher Beziehungen bekannt gewordenen und zur Auftragsabwicklung notwendigen Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz.

11.2. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Plauen im Vogtland. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland, Verhandlungssprache ist Deutsch. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

## 12. Salvatorische Klausel

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein oder werden oder dieser Vertragstext eine Regelungslücke enthalten, so werden die Vertragsparteien die unwirksamen oder unvollständigen Bestimmungen durch angemessene wirksame Regelungen ersetzen oder ergänzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der gewollten Regelung entsprechen. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen bleibt davon unberührt.

Hundeschule Plauen  
Inh. Petra Schmidt  
Hegelstr. 15  
08527 Plauen

Stand: Juni 2012